

Stellenausschreibung

Der Deutsche Verband für Landschaftspflege e.V. sucht **für die Projektregionen Mecklenburg-Vorpommern bzw. Niedersachsen zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für das aus Mitteln der Nationalen Klimainitiative den Bundes geförderte Verbundprojekt „**NKI: Moor- und Klimaschutz (MoKli) – Praxistaugliche Lösungen mit Landnutzern realisieren**“

jeweils einen Projektmitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit (75 %)

Die beiden Stellen sind befristet bis zum 28.02.2022. Dienort in Niedersachsen wird das Europäische Fachzentrum für Moor- und Klimaschutz in Wagenfeld-Ströhen (Lkr. Diepholz) sein. Dienort in Mecklenburg-Vorpommern wird voraussichtlich in der Region Müritz sein.

Ihre Zukunft beim DVL

Der Deutsche Verband für Landschaftspflege (DVL) ist der Dachverband der Landschaftspflegeverbände und vergleichbarer Organisationen in Deutschland. Der DVL vertritt die Interessen seiner Mitglieder bundesweit und ist die Plattform zum Austausch von Praxiswissen. Wichtige Ziele des DVL sind die kooperative Umsetzung von Natura 2000 sowie der Biodiversitätsstrategien des Bundes und der Bundesländer. Wir vermitteln dabei zwischen den Interessen der Landnutzer, kommunalen Anforderungen und den Naturschutzzielsetzungen.

Im **Verbundprojekt „MoKli“** sollen in Modellregionen Kooperationen aus Landwirtschaft, Naturschutz, Kommunen und anderen Akteursgruppen dabei unterstützt werden Landnutzung auf organischen Böden klimafreundlich zu gestalten.

Das Projekt wird vom DVL im Zeitraum 01.03.2019 bis 28.02.2022 zusammen mit der Michael Succow Stiftung (Greifswald) sowie der Universität Greifswald durchgeführt

Neben den beiden neu einzustellenden Mitarbeitenden sind beim DVL weitere Beschäftigte in der Bundeszentrale in Ansbach bzw. in Brandenburg und Schleswig-Holstein im Rahmen des Projekts tätig. Das Projekt wird in einem interdisziplinären Team mit den Partnern in Greifswald umgesetzt.

Diese Aufgaben warten auf Sie

- Sie betreuen am Standort Niedersachsen bzw. Mecklenburg-Vorpommern selbstständig die jeweilige Modellregion, in Zusammenarbeit mit dem Projektteam.
- Sie recherchieren Handlungsfelder sowie Akteurinnen und Akteure zur klimaangepassten Nutzung organischer Böden und den Aufbau institutioneller Kooperationen in der Modellregion.
- Sie bauen ein Netzwerk aus Landwirtschaft, Naturschutz, Kommunen und anderen Kooperationspartnerinnen und -partnern in der Region auf
- Sie beraten die lokalen Initiativen zu klimaangepasster Nutzung organischer Böden, zu Verwertungskonzepten, Finanzierungsmöglichkeiten, zur Verbandsgründung und -entwicklung.
- Sie konzipieren, organisieren und moderieren regionale Workshops, runde Tische und Feldtage und halten dort Vorträge.

- Sie unterstützen im Projektteam den Austausch zwischen den Regionen und den zuständigen Behörden vor Ort sowie mit Landes- und Bundesbehörden.
- Sie unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit und die wissenschaftliche Begleitung des Projektes.

Sie bringen folgendes Profil mit

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium (Fachhochschulabschluss oder universitärer Abschluss) in den Bereichen Biologie, Landwirtschaft, Landespflege oder vergleichbarer Fachrichtungen.
- Sie bringen hohe kommunikative und organisatorische Kompetenzen im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen und Erfahrungen in der Netzwerkarbeit mit.
- Sie bringen mehrjährige fundierte Kenntnisse im Bereich Naturschutz und nachhaltige Landnutzung, insbesondere von organischen Böden mit.
- Sie bringen im Optimalfall Erfahrung im Vereinsrecht mit.
- Sie haben gute Kenntnisse im Bereich Wasserschutz- und Naturschutzrecht, Förderpolitik/Agrarpolitik, vor allem auf Landesebene.
- Sie besitzen organisatorisches Talent, sind flexibel, arbeiten strukturiert und wickeln Prozesse selbständig und korrekt ab.
- Sie haben Erfahrungen in der Konzeption, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen sowie mit zielgruppenspezifischen Vorträgen und treten dabei selbstsicher und souverän auf
- Sie sind engagiert, besitzen Einsatzwillen und sind interessiert an einer selbständigen, teamorientierten und verantwortungsvollen Arbeit.
- Sie haben einen Führerschein Klasse III bzw. Klasse B und die Bereitschaft, das eigene KFZ für Dienstreisen gegen Reisekostenerstattung nach dem Bundesrecht einzusetzen.

Dann bieten wir Ihnen

- eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit.
- Nach Absprache ein Stellenumfang von 75% (30 h/Woche).
- Vergütung und Sozialleistungen nach TVÖD (Bund), Entgeltgruppe 11 – Vorerfahrungen werden berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 07.04.2019** als pdf-Dokument **ausschließlich per E-Mail** mit dem **Betreff "MoKli – Mecklenburg-Vorpommern" bzw. „MoKli - Niedersachsen"** (je nachdem für welche Region Sie sich bewerben) an

Herrn Blümlein; E-Mail: bewerbung@lpv.de.

Bitte teilen Sie uns Ihren **frühestmöglichen Eintrittstermin** mit. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Nähere Informationen zum DVL finden Sie hier: <https://www.lpv.de/>.